

München, 1. Februar 2022

Presseinformation

Starke Messebeteiligung

IFAT Munich im Mai: Treiber von Umwelt- und Klimaschutz

- Bis dato mehr als 2.500 Aussteller aus 50 Ländern angemeldet
- Alle Messehallen und das Freigelände belegt
- Erfolgreiche Messen sind möglich

Der nachhaltige Umgang mit Ressourcen – und damit der Klimaschutz – ist das zentrale Thema der IFAT Munich vom 30. Mai bis 3. Juni 2022 auf dem Messegelände in München. Das internationale Interesse an der Weltleitmesse für Wasser-, Abwasser-, Abfall- und Rohstoffwirtschaft ist ungebrochen. Die Weltgemeinschaft braucht Umwelttechnologien – und die Messe macht diese erlebbar und bietet das Netzwerk, um die größte Herausforderung unserer Zeit anzugehen.

„Die Vorbereitungen für die IFAT Munich laufen auf Hochtouren, alle 18 Messehallen und ein großer Teil des Freigeländes sind belegt. Das ist eine sehr starke Entwicklung, auch im Vergleich zur Rekordmesse im Jahr 2018“, erklärt Stefan Rummel, Geschäftsführer der Messe München. Rund 2.500 Aussteller aus mehr als 50 Ländern haben sich bis dato angemeldet, „und wir erhalten laufend zahlreiche weitere Anfragen“.

Die Dringlichkeit von Umwelt-, Ressourcen- und Klimaschutz ist stärker denn je im Bewusstsein der Weltgemeinschaft verankert, „und die IFAT bringt die internationalen Entscheider, Experten und Marktspieler an einem Ort zusammen, um die großen Herausforderungen gemeinsam anzugehen“, so Rummel weiter.

Und: Die Messe München hat mit der internationalen Großveranstaltung IAA MOBILITY sowie den Messen EXPO REAL, productronica und zuletzt im Januar der TrendSet bewiesen, dass erfolgreiche Messen unter Pandemiebedingungen möglich sind. „Zudem werden sich die Auflagen im Frühjahr erfahrungsgemäß entsprechend der pandemischen Lage weiter entspannen“, ordnet Rummel die Situation weiter ein.

Top-Marktspieler in allen Segmenten

Alle Ausstellungsbereiche werden gut gebucht, zum Teil ist die Nachfrage sogar größer als das Platzangebot. Im Bereich „Kreislaufwirtschaft und Entsorgung“ sind unter anderem dabei: Remondis, Veolia, PreZero, EEW Energy from Waste, Doppstadt Umwelttechnik, Komptech, Arjes, Sutco RecyclingTechnik,

Silvia Hendricks
PR Manager
Tel. +49 89 949-21438
silvia.hendricks@
messe-muenchen.de

Messe München GmbH
Messegelände
81823 München
Germany
messe-muenchen.de

Presseinformation | 1. Februar 2022 | 2/2

Eggersmann, Lindner-Recyclingtech, Zeppelin Baumaschinen, Sennebogen Maschinenfabrik, Liebherr-Hydraulikbagger, Komatsu, Zöller-Kipper, Martin, SSI Schäfer und ESE.

Im Bereich „Wasser und Abwasser“ haben sich beispielsweise angemeldet: Wilo, Huber, Invent Umwelt- und Verfahrenstechnik, Grundfos, KSB, Sulzer, Xylem Europe, Endress+Hauser, Gea Westfalia Seperator Group, Kaeser Kompressoren, EnviroChemie, Otto Graf, Aerzener Maschinenfabrik, Veolia Water Technologies, AVK Armaturen, Hawle Armaturen, Talis, Siemens, Hermann Sewerin, Aco Tiefbau, Kaiser und IBAK.

Die „Kommunaltechnik“ ist unter anderem vertreten mit Faun Umwelttechnik, Bucher Municipal, Aebi Schmidt, Küpper-Weisser und Fayat Environmental Solutions, bei den Fahrzeugen sind mit dabei Iveco Magirus, Scania, Volvo Group Trucks, DAF Trucks, Daimler Truck und Mercedes Benz.

Starke internationale Präsenz

Dazu kommen internationale Gemeinschaftsstände aus Belgien, China, Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Italien, Japan, Kanada, den Niederlanden, Österreich, Südkorea, der Schweiz, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn sowie den USA.

Des Weiteren sind Aussteller aus Ägypten, Australien, Brasilien, der Elfenbeinküste, Jordanien, Katar, Saudi-Arabien und aus der Ukraine vertreten.

Besucherseitig liegen bereits Anfragen für Delegationen aus Ägypten, Brasilien, Portugal, Rumänien, Russland, Saudi-Arabien, Singapur und vielen weiteren europäischen Ländern vor.

Verbände wie Start-ups setzen auf die IFAT Munich

In gewohnter Tradition gestalten zahlreiche nationale und internationale Verbände das Messeprogramm aktiv mit, sei es als Aussteller, mit Sonderschauen, Live-Demonstrationen, Lösungstouren und Vorträgen.

Auf einen größeren Zuspruch denn je stößt die Start-up-Fläche: „Es ist hochspannend zu sehen, wie groß das Interesse von Start-ups an der Messe ist. Sie brauchen dringend den Zugang zu den Märkten, um ihre innovativen Lösungen in die Welt zu tragen“, erklärt Philipp Eisenmann, Projektleiter der IFAT Munich. „Und damit spiegeln sie genau den Erfolgsfaktor von Messen und der IFAT Munich wider: Alle relevanten Marktspieler treffen sich von Angesicht zu Angesicht an einem Ort, bauen ihr Netzwerk aus und treiben ihren Geschäftserfolg voran.“

Mehr Informationen unter www.ifat.de



IFAT Munich: Bis dato mehr als 2.500 Aussteller aus 50 Ländern angemeldet

Über IFAT Munich

Die IFAT Munich ist die weltweit führende und größte Fachmesse der Umwelttechnologiebranche. Alle zwei Jahre präsentiert die Weltleitmesse Lösungen für die Bereiche Wasser-, Abwasser-, Abfall- und Rohstoffwirtschaft sowie Strategien, um Ressourcen in intelligenten Kreisläufen einzusetzen und langfristig zu erhalten. An der vergangenen Veranstaltung im Jahr 2018 nahmen 3.305 Aussteller aus 58 Ländern und 142.472 Fachbesucher aus 162 Nationen teil. Die Messe belegte eine komplett ausgebuchte Fläche von 260.000 Quadratmetern verteilt über 18 Hallen und ein Freigelände. Die nächste IFAT Munich findet vom 30. Mai bis 3. Juni 2022 auf dem Messegelände in München statt.

IFAT weltweit

Zusätzlich zur Weltleitmesse IFAT Munich verfügt die Messe München über eine breite Kompetenz in der Organisation weiterer, internationaler Umwelttechnologiemessen. Dazu zählen die IE expo China in Shanghai, die IE expo Chengdu in Chengdu, die IE expo Guangzhou in Guangzhou, die IE expo Shenzhen in Shenzhen, die IFAT Africa in Johannesburg, die IFAT Eurasia in Istanbul, die IFAT India in Mumbai sowie die IFAT Delhi in Neu-Delhi. Zusammen bilden die acht IFAT-Messen das weltweit größte Netzwerk für Umwelttechnologien.

Messe München

Die Messe München ist mit über 50 eigenen Fachmessen für Investitionsgüter, Konsumgüter und Neue Technologien einer der weltweit führenden Messeveranstalter. Insgesamt nehmen jährlich rund 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an den mehr als 200 Veranstaltungen auf dem Messegelände in München, im ICM – Internationales Congress Center München, im Conference Center Nord und im MOC Veranstaltungszentrum München sowie im Ausland teil.

Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften organisiert die Messe München Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Russland, Afrika, der Türkei und in Vietnam. Mit einem Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften in Europa, Asien und Südamerika sowie rund 70 Auslandsvertretungen für mehr als 100 Länder ist die Messe München weltweit präsent